



© Ausschnitt aus: Geburt Mariens, Meister der Lichtenthaler Marienflügel, 1489 / 225 x 142 cm / Staatliche Kunsthalle Karlsruhe, CC0 lizenzfrei / Publicdomain 2019

Göttliche Geburtsvorbereitung

Michael Baumann | *Und die Hebamme sprach: «Erhoben ist heute meine Seele, denn meine Augen haben heute Wunderbares geschaut; denn für Israel ist das Heil geboren.»* ProtEv Jakobus 19.2

Das Bild zeigt die Geburt von Maria. Ihre Mutter liegt in einem höfischen Gemach auf einer ganz in Grün gehaltenen Bettstatt. Die Hebamme hält Maria, das kleine Mädchen in den Händen. Aber eigentlich präsentiert sie es und es ist gar kein Neugeborenes, sondern eine «geschrumpfte» Maria. Aber darum geht es nicht: Keine der Figuren blickt so, wie man es gewöhnlich tut. Es ist alles stilisiert – fast noch wie auf einer Ikone: Keine Mutter faltet nach der Niederkunft so die Hände und blickt derart in sich gekehrt, fast ernst vor sich hin. Darum besitzen das Töchterchen und die Mutter auch einen ganz feinen Heiligenschein, eine kaum

sichtbare Gloriole, wie eine Art Ausrufezeichen. Achtung, hier geschah etwas Besonderes!

Die Magd reicht der von der Niederkunft gezeichneten Anna einen kräftigenden Brei. In der Küche nebenan bereitet eine Köchin Wasser, Tee und Speisen zu. Anna faltet die Hände zum Gebet, denn sie ahnt Marias Schicksal. (Ganzes Bild umseitig)

Das Bild ist zur gleichen Zeit entstanden, wie die Wiesendanger Fresken. Und doch ist es ganz anders, quasi bürgerlich, fast höfisch. Obwohl es Teil eines Altars ist, zeigt die Tafel eigentlich das Innere eines

adeligen, sicher gutbürgerlichen Hauses. Die Stifterin war Marktgräfin und Abtissin. Eindrucksvoll die Hebamme, eine sehr geschulte, präzise und aussergewöhnlich kostbar gekleidete Dame, eine Fachfrau, deren Augen auf gleicher Höhe wie die der Wöchnerin stehen. Wir haben es hier eindeutig mit einer Stadt-Hebamme zu tun. Zu ihren Füßen stehen ihr Tücher und heisses Wasser zur Verfügung. Im Hintergrund, sorgfältig drapiert, finden sich beige stellt Gefässe, Spanholzschatel, Andachtsbuch sowie ein Gemälde mit dem brennenden Dornbusch und Moses davor. Ein Zeugnis für die Sündlosigkeit der späteren Muttergottes.

Joachim, Annas Ehemann und Marias Vater, kniet andächtig vor der Szene.

Die Geschichte dazu findet sich nicht in den traditionellen Evangelien. Wie sich auch vom Ochs und Esel in der Krippenszene von Bethlehem nichts im Neuen Testament findet. Doch schon eine Generation nach dem Lukasevangelium wurden Fragen gestellt: Wenn Jesus von Nazareth so wundervoll auf die Welt gekommen war, dann musste doch auch seine Mutter Maria eine besondere Geschichte haben.

Und vor allem musste eine solche Geburt doch vorbe-

FORTSETZUNG VON SEITE 1

reitet und begleitet sein. Eine der Schriften, die sich solche Gedanken machte, wurde später unter dem Namen Kindheitsevangelium nach Jakobus bekannt. Sie enthält allerlei wundersame Begebenheiten, weshalb sie vermutlich nicht im Neuen Testament Aufnahme fand.

Im Westen wurde sie erst wieder rund um die Reformationszeit und Renaissance bekannt, der Thurgauer Theodor Bibliander (eigentlich Buchmann von Bischofszell), ein Zeitgenosse und Mitarbeiter Zwinglis, hat sich darum besonders bemüht. Ganz vergessen war die Schrift jedoch nie, im Osten hat man sie auch im Gottesdienst verwendet.

Interessant ist, dass das Kindheitsevangelium sowohl bei der Geburt von Maria als auch bei der Geburt von Jesus jeweils von der Gegenwart von Hebammen berichtet. Hebammen genossen immer einen besonderen Ruf – nicht immer wurden sie korrekt behandelt, man fürchtete auch ihr Wissen. Für die frühen Christen, die ganz besonders die menschliche Seite Jesu betonen wollten, war es ganz klar: Niemand kommt in diese Welt ohne Hebamme,



niemand kommt allein in diese Welt. Eine Geburt ohne Hebamme ist gefährlich, eher Zeichen von grosser Not, als frei gewollt.

Die Hebammen im Kindheitsevangelium von Jakobus haben aber noch eine weitere Funktion: Sie stehen nicht nur an der Grenze des Lebens bei der Geburt, sie stehen als Kündinnen und erste Zeuginnen auch an der Grenze zwischen Himmel und Erde, Gott und Welt. Sie helfen nicht nur Maria und später Jesus zur Welt, sie sorgen auch dafür, dass das Wunder gesehen und gehört wird. Gott kommt mit Hebammen zur Welt – gleich doppelt, so erzählt uns Jakobus.

Menschen brauchen Hebammen – das die Botschaft. Hebammen, welche die Welten, den Übergang von der Ewigkeit zum Leben begleiten. Für die griechischen Philosophen war sogar klar, dass die Philosophie, die Liebe zur Weisheit und zum Leben, nichts anderes als eine Hebammenkunst sein könne.

Wenn in dieser Tradition sogar der Gottessohn und seine Mutter derart auf eine Lebenshelferin angewiesen sind, wie sehr dann wir alle: Wir mögen einander Lebenshelfer, Hebammen sein – bei all den kleinen Schritten, bei denen wir uns begleiten.

Ich wünsche Ihnen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit.

RÜCKBLICK – SENIORENNACHMITTAG**Seniorennachmittag vom 07. Oktober 2025**

Walter Breitenmoser und Verena Neff durften an diesem Nachmittag eine muntere Schar Senioren und Seniorinnen im kath. Pfarrsaal St. Stefan begrüßen. Weil es nach Tagen endlich wieder einmal schönes Wetter war und die Bäume so golden glänzten, kamen diesmal nicht ganz so viele Gäste wie sonst, was wir alle sehr gut verstehen konnten. Nichts desto trotz haben Pfarrer Hagen Gebauer und Susanne Frei, Naturheilpraktikerin von Thierachern/BE und Präsidentin der Hildegard-Gesellschaft über das Leben und Wirken von Hildegard von Bingen erzählt. Vor allem die Ausführungen über die Lebensregeln haben uns sehr erstaunt, gelten diese doch heute mehr denn je.

Hildegard spricht von 6 Lebensregeln:

1. Natur und Schöpfung nutzen
2. Gesunde Ernährung – auf die Subtilität der Nahrungsmittel achten
3. Ausgleich zwischen Ruhe und Bewegung
4. Schlaf-Wach-Rhythmus einhalten
5. Seelische Stärkung (Tugenden und Laster)
6. Ausleitung von schlechten Körpersäften

Und sie sagt weiter: «die zentrale Lebensenergie ist Gott, und wer sich davon entfernt, wird krank. Zur Heilung tragen bei: die Natur, die Musik und die Rückbesinnung.»

Wagen wir es also immer wieder, uns in der Natur zu bewegen, sie zu geniessen, Musik zu hören und auch selber



Musik zu machen, und besinnen wir uns immer wieder auf unsere Aufgaben und auf uns selber. Dazu haben wir sicher in der Adventszeit mehr Möglichkeiten als sonst.

Gerne laden wir Sie zum nächsten Seniorennachmittag am Dienstag, 2. Dezember ein.

Wir werden das Winterthurer Vokalensemble begrüßen können und mit ihnen zusammen Weihnachtslieder singen. Die beiden Pfarrleute Eric Jankovsky und Michael Baumann werden uns Weihnachtsgeschichten erzählen und definitiv die Adventszeit eröffnen.

Wir freuen uns herzlich auf Ihr Kommen, Mitsingen und Mitfeiern.

Verena Neff

Anbei finden Sie den Link zum vollständigen Bild:



Anbei finden Sie den Link zum Blog des Landesmuseums über die berühmteste Hebamme der Schweiz:

<https://blog.nationalmuseum.ch/2025/02/marie-colinet/>



Zum 1. Advent

Orgelvesper mit Meditation

Freitag, 28. November 2025,
19.00 Uhr, ref. Kirche

Adventliche Orgelmusik
(Johannes Brahms, Alban Berg,
Franz Schubert, Alexander Scriabin,
Eric Satie)

Dauer: ca. 45 Minuten

Gunnar Eibich, Orgel – Pfr. Michael Baumann



Einladung

Sonntag
30.11.25

17:00 Ref. Kirche
Wiesendangen

Eintritt frei
Kollekte

Mit versch. Drehorgeln
und ihren einzigartigen
Klängen stimmen wir
gemeinsam in den
Advent ein. Der 1. Teil des
Konzertes bietet Volks-
tümliches und Klassisches,
im 2. Teil begleiten uns Worte
und Musik in den 1. Advent.
Wir freuen uns auf Sie!

Markus Waber
und Team
**Drehorgel
Advents-
konzert**



drehorgel-swiss.ch

MITENAND-FERIE 2026

Datum reservieren:

Mitenand-Ferie

im Tessin am Lago Maggiore

Mittwoch, 3. Juni bis

Sonntag, 7. Juni 2026

Infos: Pfr. Michael Baumann, Tel. 052 337 11 20, 079 441 87 75,

Anmelden auf: www.kirchewiesendangen.ch

CHINDERCHILE

reformiert_katholisch
Kirchen in Wiesendangen



Chinderchile

Mittwoch,
3. Dezember 2025,
16.00 Uhr

Katholische Kirche



SENIORENNACHMITTAGE

reformiert_katholisch
Kirchen in Wiesendangen



Seniorenachmittage 2025/2026

im Pfarreizentrum St. Stefan, Wannenstr. 4,
Wiesendangen, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr

Dienstag, 2. Dezember 2025



Adventsfeier mit dem Winterthurer Vokalensemble

Das Winterthurer Vokalensemble freut sich, am Seniorenachmittage Weihnachtslieder zu singen. Einige Lieder werden mit dem Publikum gemeinsam gesungen.

Pfarrer Michael Baumann von der ref. Kirche und Eric Jankovsky von der kath. Kirche werden mit Weihnachtsgeschichten den Nachmittag umrahmen.

Dienstag, 13. Januar 2026



Was macht die globale Erwärmung mit Wiesendangen?

Mit **Dr. Felix Blumer** – Meteo Schweiz – wollen wir uns der Frage widmen, welche Auswirkungen die Erwärmung um 1,1 Grad sowohl auf die globale Wirtschaft als auch auf die Politik haben. Fakt ist: Unser Planet wird die aktuelle Erwärmung problemlos überstehen, aber übersteht auch die Menschheit eine Erwärmung um mehr als 2 Grad?

Ohne Anmeldung · Mit Zvieri · Eintritt frei · Kollekte

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – das ökumenische Vorbereitungsteam

WALDWEIHNACHT

reformierte
Kirche wiesendangen

CEVI WIESENDANGEN
ELSAU HEGI

Bild: Nico Senn



WALDWEIHNACHT

Samstag, 13. Dezember 2025
17.00 Uhr

Treffpunkt Eggwaldhütte (Parkplätze beim Schwimmbad)

Weihnachtliche Feier unter freiem Himmel mit Musik und Liedern

Verschiedene Posten der Konfirmanden und CEVI-Kinder zu weihnachtlichen Themen.

Für Speis und Trank ist gesorgt (Punsch, Suppe und Schlangenbrot). Bitte eigenen Becher und Schale mitbringen.

Findet bei jedem Wetter statt.

Kollekte:
The M Story. Förderung von Unabhängigkeit und Chancengleichheit für Frauen in Guatemala.

Es laden ein: Ref. Kirchgemeinde Wiesendangen und CEVI Wiesendangen-Elsau-Hegi

Infos über The M Story



ADVENTSFENSTER

Eröffnung Adventsfenster mit Apéro

Montag, 15. Dezember 2025,
18.00 Uhr bis ca. 19.30 Uhr

beim ref. Kirchgemeindehaus
Wiesendangen

Juki 5 und Katechetin Marianne Stutz

FRIEDENSLICHT

Das Friedenslicht aus Bethlehem
kann ab Montag, 15. Dezember 2025
in der ref. Kirche Wiesendangen
abgeholt werden.

Transportkerzen zum Kaufen sind vorhanden.



Mehr Infos zum Friedenslicht
finden Sie unter:
www.friedenslicht.ch



Friedenslicht Schweiz
Lumière de la Paix Suisse
Luce della Pace Svizzera

SILVESTER

Altjahrsabend / Silvester
Mittwoch, 31. Dezember 2025, 17.00 Uhr



Ref. Kirche Wiesendangen

Gottesdienst «Time is now»

Mitwirkung: Lukas Schwengeler (Rockgitarrist)
und Gunnar Eibich (Orgel)

Pfr. Michael Baumann

Apéro im Anschluss im Foyer des Alten Pfarrhauses



Wir wünschen Ihnen allen
von Herzen eine besinnliche
Advents- und Weihnachtszeit!

Das Team
der ref. Kirche
Wiesendangen

Bild: Willi Trapp («Maria und Josef»)

ADVENT

Freitag, 28. November 2025

19.00 Uhr Freitagsvesper zum ersten Adventssonntag in der ref. Kirche
Adventliche Orgelmusik (J. Brahms, A. Berg, F. Schubert, A. Scriabin, E. Satie)
mit Gunnar Eibich (Orgel) und Pfr. Michael Baumann

1. Advent – Sonntag, 30. November 2025

17.00 Uhr Drehorgel-Adventskonzert mit Gedanken zum 1. Advent
in der ref. Kirche – Markus Waber und Team

Dienstag, 2. Dezember 2025

08.30 Uhr Atempause für Frauen in der ref. Kirche – Auftanken und Innehalten in der Mitte
des Alltags, mit Pfrn. Gerda Wyler
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarreisaal der kath. Kirche St. Stefan:
Adventsfeier mit dem Winterthurer Vokalensemble

Mittwoch, 3. Dezember 2025

16.00 Uhr ökum. Chinderchile in der kath. Kirche St. Stefan,
anschliessend Eröffnung Adventsfenster, mit Punsch und Gebäck

2. Advent – Sonntag, 7. Dezember 2025

10.00 Uhr ökum. Adventsgottesdienst in der kath. Kirche St. Stefan
mit Pfrn. Gerda Wyler und Eric Jankovsky
Mitwirkung: Seniorenchor Wiesendangen
Anschliessend Apéro im Pfarreisaal der kath. Kirche St. Stefan

Samstag, 13. Dezember 2025

17.00 Uhr Waldweihnacht mit der CEVI Wiesendangen-Elsau-Hegi und
den Konfirmanden. Treffpunkt bei der Eggwaldhütte.
Für Speis und Trank ist gesorgt – bitte eigenen Becher und Schale mitbringen!
Findet bei jedem Wetter statt.

Ab Montag, 15. Dezember 2025

kann das Friedenslicht in der ref. Kirche abgeholt werden

Montag, 15. Dezember 2025

18.00 Uhr Eröffnung Adventsfenster beim ref. KGH, mit Juki 5
mit Apéro bis 19.30 Uhr

4. Advent – Sonntag, 21. Dezember 2025

10.00 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent in der ref. Kirche
mit Pfr. Michael Baumann

Heiligabend – Mittwoch, 24. Dezember 2025

16.00 Uhr Familienweihnachtsfeier in der ref. Kirche mit Pfr. Michael Baumann
Musik: Gunnar Eibich (Orgel)
22.00 Uhr Christnachtfeier in der ref. Kirche mit Pfrn. Gerda Wyler
Mitwirkung: Martin Hindermann und Brigitt Schaffitz (Blockflöten),
Werner Schaffitz (Cello), Gunnar Eibich (Orgel)

Weihnachten – Donnerstag, 25. Dezember 2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der ref. Kirche
mit Pfr. Michael Baumann. Mitwirkung: Andrea Brunner (Violine)

Freitag, 26. Dezember 2025

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle Gerlikon mit Pfrn. Gerda Wyler
10.00 Uhr Gottesdienst in der ref. Kirche mit Pfr. Dirk Oesterhelt (Gachnang)

Altjahrsabend / Silvester – Mittwoch, 31. Dezember 2025

17.00 Uhr Gottesdienst «Rock to the new Year» in der ref. Kirche
mit Pfr. Michael Baumann. Mitwirkung: Lukas Schwengeler
(Leadgitarrist). Apéro im Anschluss im Foyer
des Alten Pfarrhauses

Sonntag, 4. Januar 2026

10.00 Uhr Gottesdienst in der ref. Kirche mit Pfrn. Gerda Wyler

1. Sonntag nach Epiphania – Taufe des Herrn**Sonntag, 11. Januar 2026**

10.00 Uhr Gottesdienst in der ref. Kirche mit Pfr. Michael Baumann

**Advent und Weihnachten 2025
Gottesdienste und Anlässe**



GOTTESDIENSTE

Angaben zu den Anlässen und Gottesdiensten in der Advents-/Weihnachtszeit entnehmen Sie bitte dem Inserat auf der Innenseite.

Sonntag, 4. Januar 2026
2. Sonntag nach dem Christfest
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfrn. Gerda Wyler
Kollekte: Mission 21

Sonntag, 11. Januar 2026
1. Sonntag nach Epiphantias – Taufe des Herrn
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Michael Baumann
Kollekte: Hilfswerk Yanapay Curinan, Ecuador (Ernest Hiltenbrand)

Sonntag, 18. Januar 2026
2. Sonntag nach Epiphantias
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Michael Baumann
Kollekte: Äthiopische-Orthodoxe Kirchgemeinde, Kloten

Sonntag, 25. Januar 2026
Letzter Sonntag nach Epiphantias
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Michael Baumann
Kollekte: Zwinglifonds der Landeskirche

Sonntag, 1. Februar 2026
Sonntag Septuagesimae
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfr. Michael Baumann
Kollekte: Licht im Osten

Sonntag, 8. Februar 2026
Sonntag Sexagesimae
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfrn. Gerda Wyler
Kollekte: Hadia Medical Swiss

KINDER/JUGENDLICHE

Taufsonntage

Für einen Tauftermin wenden Sie sich bitte direkt an das Pfarramt.

Pfrn. Gerda Wyler:
079 555 81 64,
gerda.wyler@kirchewiesendangen.ch

Pfr. Michael Baumann:
052 337 11 20, 079 441 87 75,
michael.baumann@kirchewiesendangen.ch

Müesli-Singen

Für Kinder 1–4 Jahre mit Begleitperson.

Montag

15. Dezember 2025
12. Januar 2026
16. Februar 2026
16. März 2026

9.15 bis 9.45 Uhr, mit Znüni im Kirchgemeindehaus

Anmeldung:
bei Christina Benz
christina.benz@gmx.ch

Team: Christina Benz,
Nadine Egeler
und Müesli Leo



Chinderchile

Mittwoch,
3. Dezember 2025
16.00 Uhr
Katholische Kirche

anschl. Eröffnung des Adventsfensters

Mittwoch,
21. Januar 2026
16.00 Uhr
Reformierte Kirche
Infos finden Sie unter
www.kirchewiesendangen.ch



Kolibri

Samstag,
13. Dezember 2025

Samstag,
10. Januar 2026

9.00 Uhr Kirchgemeindehaus

Kolibri-Team
Selina Schnyder und
Dina Schneider

Infos finden Sie unter
www.kirchewiesendangen.ch



ERWACHSENE

FreitagsVesper

Freitag, 28. November 2025,
19.00 Uhr, Orgelvesper
zum 1. Advent

Gunnar Eibich, Orgel
Pfr. Michael Baumann

Atempause

Dienstag, 2. Dezember, 8.30 Uhr
Dienstag, 6. Jan. 2026, 8.30 Uhr
Dienstag, 20. Jan. 2026, 8.30 Uhr
Besinnliche Andacht für Frauen
in der ref. Kirche

Seniorinnen und Senioren

Mittagstisch:
Dienstag, 16. Dezember 2025
11.45 Uhr Restaurant Löwen
Dienstag, 27. Januar 2026
11.45 Uhr Restaurant Wisent
Pro Senectute, Ortsvertretung
Wiesendangen, Anita Furrer,
Telefon 079 308 22 99

Chilezmittag

Freitag, 12. Dezember 2025
Freitag, 30. Januar 2026
Cafeteria im Kirchgemeindehaus
ab 12.00 Uhr
Anmeldungen werden nach
Eingang berücksichtigt.
Anmeldung bitte bis am Diens-
tag vorher an: Kirchstrasse 6,
8542 Wiesendangen oder
sekretariat@kirchewiesendangen.ch

Truur-Kafi

Freitag, 28. November 2025
Freitag, 19. Dezember 2025
Freitag, 30. Januar 2026
Andachtsraum im 2. Stock,
im Kirchgemeindehaus
von 9 bis 11 Uhr
Leitung: Pfr. Michael Baumann.
Keine Anmeldung erforderlich.

Zentrum Wiesental

Zweiwöchentlich findet am
Montagnachmittag um
14.30 Uhr eine Andacht statt.
15. Dez. 25 Walter Breitenmoser
29. Dez. 25 Pfr. Michael Baumann
12. Jan. 26 Walter Breitenmoser
26. Jan. 26 Verena Neff

Die Andachten werden von Eric Jankovsky
(Gemeindeleiter) & Walter Breitenmoser
(Seelsorger) von der kath. Pfarrei St. Stefan
sowie von Verena Neff (Sozialdiakonin) &
Pfr. Michael Baumann von der ref. Kirch-
gemeinde betreut.

AMTSWOCHE

01.12.–05.12. Pfrn. Gerda Wyler
08.12.–12.12. Pfrn. Gerda Wyler
15.12.–19.12. Pfr. Michael Baumann
22.12.–26.12. Pfr. Michael Baumann
29.12.–02.01. Pfrn. Gerda Wyler
05.01.–09.01. Pfrn. Gerda Wyler
12.01.–16.01. Pfr. Michael Baumann
19.01.–23.01. Pfr. Michael Baumann
26.01.–30.01. Pfrn. Gerda Wyler

ADRESSEN

Pfarramt

Pfarrer Michael Baumann
Kirchstr. 3, 8542 Wiesendangen
Telefon 052 337 11 20
Mobile 079 441 87 75
Mail: michael.baumann@kirchewiesendangen.ch

Pfarrerin Gerda Wyler
Mobile 079 555 81 64
Mail: gerda.wyler@kirchewiesendangen.ch

Sozialdiakonin

Verena Neff
Kirchstr. 7, 8542 Wiesendangen
Mobile 077 231 60 79
Mail: verena.neff@kirchewiesendangen.ch

Sekretariat

Rahel Ludwig, Caroline Spiri
Kirchstr. 6, 8542 Wiesendangen
Telefon 052 337 29 08
Mail: sekretariat@kirchewiesendangen.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Dienstag- und
Donnerstagmorgen
08.00–12.00 Uhr
kirchewiesendangen.ch

Kirchenpflege

www.kirchewiesendangen.ch

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 2
vom 30. Januar 2026:
Montag, 5. Januar 2026

IMPRESSUM

Das reformiert.lokal ist eine
Beilage der Zeitung «reformiert.»
und erscheint monatlich. Es wird
bei Schellenberg Druck AG in Pfäffikon
klimaneutral auf das 100% Recyc-
lingpapier Refutura der
Papierfabrik Lenzing (A) gedruckt.



myclimate
Wirkt. Nachhaltig
Drucksache



myclimate.org/01-24-625131